

PROTOKOLL ZUR 2. SITZUNG  
AM 22.04.2010  
UM 14:15 - 16:00

**Sitzungsleiter:** André Bolles

**Protokolführer:** Wolf Bauer

**Anwesend:** Wolf Bauer, André Bolles, Benjamin Grünebast, Volker Janz, Nico Klein, Tobias Krahn, Timo Michelsen, Sven Müller, Hauke Neemann, Daniel Twumasi, Thomas Vogelgesang

---

Tagesordnung

- Briefing
- Dokumentenverwaltung
- Projektmanagement
- JDBI

## 1 Briefing

- Jan Sattler ist aus der Projektgruppe ausgetreten.
- JDBI ist im SWL eingerichtet (siehe JDBI Abschnitt).

## 2 Dokumentenverwaltung

- SVN für Dokumente wird eingerichtet.
- Quellcode kommt direkt ins Odysseus SVN.
- Zugangsdaten für das Odysseus SVN:
  - Adresse: <http://isdb1.offis.uni-oldenburg.de/repos/odysseus/trunk>
  - Zugangsdaten für Hans Meier:
    - \* Nutzernamen: Hmeier evtl. auch hmeier
    - \* Passwort: hmeier##
- Hier <http://javathreads.de/2008/07/subversion-unter-eclipse-ganymede-konfigurieren/> gibt es ein Tutorial für ein Eclipse SVN PlugIn.

- Odysseus besteht aus vielen Projekten. Zum Auschecken kann der Eclipse SVN Browser genutzt werden.

### 3 Remote-Desktop zum SWL

- Mit Hilfe des Remote Desktop kann auf die SWL Rechner zugegriffen werden.
- Zugangsdaten:
  - IP: 134.106.56.39
  - Nutzernamen: pgstreamcars
  - Passwort: kotelett

## 4 Projektmanagement

### 4.1 Einführung MS Project

- André gibt für Hauke und Timo eine kurze Einführung in MS Project (Inhalt siehe letztes Protokoll).
- Das Programm funktioniert mäßig.
- Abstimmung: MS Project wird nicht als Projektmanagementtool verwendet.

### 4.2 OSE

- André erklärt kurz eine Technik zum Projektmanagement.
- Wird nicht durch eine Software unterstützt.
- André stellt Dokument dazu bereit.

### 4.3 Ergebnis

- Wir nutzen vermutlich Trac.
- Muss noch genau abgestimmt werden.

## 5 JDBI

- JDBI liegt in einem Ordner auf dem Desktop auf SWL PCs.
- Die Konfiguration wird in TestScenarioExpressway.bat (Sensoren, Views etc.) festgelegt.
- Das Fahrerassistenzsystem (FAS) heißt PADAS.
- Das FAS kann ist eine VS C++ Solution.
- Das für uns wichtige Projekt heißt ISiPADAS\_PADAS.
- Zur Simulation muss in diesem Projekt die DISiPADAS.cpp:run Methode angepasst werden. Dieser Code ist generiert worden und man kann auf alle Fahrzeuge und Sensoren zugreifen, die bei der Codeerzeugung berücksichtigt wurden. Wir haben einen Frontradarsensor zur Verfügung. Bei Änderungswünschen (neue Sensoren) müssen durch das DLR eingeplegt werden.
- Eingaben die in der Simulation genutzt werden können:
  - Umgebungsinformationen: `_input.Environment`
  - Sensordaten: `_input.Envirnment.SensorData`
  - erfaßte Fahrzeuge: `_input.Envirnment.SensorData.DetectedVehicles[]`
  - Eigenes Fahrzeug: `_input.Traffic.Vehicles[0]`
- Ausgaben zur Manipulation des Fahrzeugs, die in der Simulation genutzt werden können:
  - Cockpit beeinflussen: `_output.HMI.Cockpit`
  - Schneller fahren (in Prozent): `_output.HMI.Cockpit.Pedals.ThrottleAct = 100;`
- Logiken um Aktuatoren zu beeinflussen (bspw. sanftes Abbremsen) kommt in JDBI (c++) nicht nach Odysseus (Java).
- Kommunikation sollte per UDP erfolgen (wie Streaming, verbindungslose Kommunikation).
- Im SWL sollte nur VS 2005 genutzt werden.

## 6 Arbeitsaufträge

- Projektmanagement sammelt alle Kontaktdaten und reicht sie an alle Gruppenmitglieder.
- Nächste Woche erste Version der Seminare abgeben.
- Wolf bereitet für nächste Sitzung die Trac Integration in Eclipse vor.

## 7 Nächste Sitzung

Datum	Zeit	Ort	Sitzungsleiter	Protokollführer
Tag, 29.04.2010	14:00 - 16:00	OFFIS U61	??	??